

# Aus der Rubrik: Unglücksfälle und Verbrechen : VII. Verhaftung

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **51 (1925)**

Heft 18

PDF erstellt am: **25.04.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Aus der Rubrik: Unglücksfälle und Verbrechen

## VII. Verhaftung

Boiscollet



Plötzlich sieht man Menschen stauen.  
So die Großen wie die Kleinen  
stehen, drehn sich um und raunen:  
„Seht Ihr? Dort! Sie haben einen!“

In der Tat zwei Polizisten  
kommen wichtig angeschritten,  
führen einen Zivilisten  
triumphierend in der Mitten.

Dieser scheint die hohe Ehre,  
die die Güter von Gesetzen  
ihm, als ob er weiß was wäre  
antun, gar nicht sehr zu schätzen.

Doch, beglückt, wie kleine Kinder  
wenn die bunten Drachen steigen  
ist die Polizei, nicht minder  
sind es alle Augenzeugen.

Denn ein jeder sagt sich jetzt  
von den vielzubielten Leuten:  
Dieses Straßenintermezzo  
könnte ihm etwas bedeuten.

Kann man andern Tags dann richtig  
von dem Fall im Tagblatt lesen,  
sagt er würdevoll und wichtig:  
„Ja, ich bin dabei gewesen.“ Paul Atter

## Eigener Radio-Dienst

Bern, 1. April. In Beantwortung verschiedener im Anschluß an die erfolgte Abschreibung des Postulats Abt aus dem Jahre 1916 ergangener Anfragen erklärt die Bundeskanzlei, daß bestimmt keine Geschäfte aus der Vorkriegszeit mehr der Erledigung durch National- und Ständerat harren.

La Chaux-de-Fonds, 8. April. Nationalrat Graber erklärt laut „Sentinelle“, daß kein wahres Wort an dem Gerücht sei, wonach er sich von seinen öffentlichen Aemtern zurückziehen werde, um sich zum professionellen Entenjäger auszubilden. Er beabsichtige allerdings, ein Jagdpatent zu

lösen, aber es gehe ihm dabei weniger um Enten, die ihm ohnehin schon von früher her noch im Magen lägen.

Bern, 7. April. Es verlautet, daß das Eidg. Finanzdepartement die Einrichtung einer Devisen-Abteilung erwägt zwecks rationeller Realisierung